



Fledermäuse und „lebendiger Friedhof“

**NABU Leipzig lädt zur Abendexkursion auf dem Südfriedhof
Die Veranstaltung gehört zum Rahmenprogramm des Wave-Gotik-Treffens**

Zeit: **Freitag, 22. Mai 2015, 19 Uhr**
Treffpunkt: **Südfriedhof, Westeingang, Friedhofsweg 3**
Thema: **Fledermausexkursion und Vorstellung des Projekts „ Lebendige Friedhöfe“**

**Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos.
Sie findet im Rahmen des kulturellen Programms des Wave-Gotik-Treffens statt.**

Wir würden uns über eine Erwähnung in Ihren Veranstaltungstipps und über eine Berichterstattung freuen.

Wir stellen Ihnen Fotos zur Verfügung, die Sie für die Berichterstattung über die NABU-Veranstaltung am 22. Mai 2015 gerne verwenden können. Bitte beachten Sie die Nennung der Fotourheber.



Nachts werden sie auf dem Friedhof lebendig: Fledermäuse sind dann auf Insektenjagd.
Foto: NABU/Gerhard Maescher

Pressemitteilung

2015-0101

Rückfragen bitte an

NABU Leipzig
Telefon 0341 6884477
info@NABU-Leipzig.de

18. Mai 2015

**Naturschutzbund Deutschland (NABU)
Regionalverband Leipzig e. V.**

Corinthstraße 14
04157 Leipzig
Telefon 0341 6884477
Telefax 0341 6884478
info@NABU-Leipzig.de
www.NABU-Leipzig.de

Bankverbindung

Volksbank Leipzig
IBAN DE37 8609 5604 0101 9400 20
BIC GENODEF1LVB

Spendenkonto

Sparkasse Leipzig
IBAN DE88 8605 5592 1100 9119 59
BIC WELADE8LXXX

Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

Eintragung im Vereinsregister des
Amtsgerichts Leipzig
Registernummer: VR 4666
Steuer-Nr.: 232/140/07436

Der Naturschutzbund Deutschland ist ein staatlich anerkannter Naturschutzverband (nach § 63 BNatSchG) und Partner von BirdLife International.

NABU Leipzig auf Twitter

www.twitter.com/NABU_Leipzig

NABU Leipzig bei Facebook

www.facebook.com/NABU.Leipzig

**Der NABU Leipzig beteiligt sich am
Projekt Naturtäter.de**

Leben auf dem Friedhof

NABU-Fledermausexkursion zum Wave-Gotik-Treffen

Friedhöfe sind nicht nur Orte der Trauer, sondern gerade in einer Großstadt auch Oasen des Lebens. Hier gibt es Rückzugsmöglichkeiten und Stille nicht nur für Menschen, sondern auch für die Tier- und Pflanzenwelt. In alten Baumhöhlen wohnen Vögel und Fledermäuse, Insekten nutzen die blühenden Pflanzen, Laub- und Reisighaufen können Igel und anderen Tieren Unterschlupfmöglichkeiten bieten, an Gewässern sind Frösche und Kröten zu Hause. Der Naturschutzbund NABU hat deshalb das Projekt „Lebendige Friedhöfe“ ins Leben gerufen. In ganz Deutschland setzen sich die NABU-Gruppen im Rahmen dieser Initiative für eine möglichst naturnahe Gestaltung der Friedhöfe ein.

Der NABU-Regionalverband Leipzig ist im Rahmen des Projektes ebenfalls auf verschiedenen Friedhöfen aktiv und freut sich über die Zusammenarbeit mit den Friedhofseigentümern, wie Stadt und Kirchgemeinden.

Immer wieder lädt der NABU zu Mitmachaktionen ein, wenn es zum Beispiel darum geht, Nistkästen zu reparieren oder die Vögel auf dem Friedhof zu zählen. Bei Führungen kann man die Naturschützer begleiten und sich das Leben auf dem Friedhof zeigen lassen. Eine ganz besondere Führung plant der NABU Leipzig am Freitag, dem 22. Mai 2015. Um 19 Uhr beginnt eine Abendexkursion auf dem Südfriedhof, Treffpunkt ist der Westeingang (Friedhofsweg 3). Zunächst wird das NABU-Projekt „Lebendige Friedhöfe“ vorgestellt, es gibt Informationen zur Vogelwelt und zum Leben nach Sonnenuntergang. Sobald es dunkel wird, werden dann die Fledermäuse im Mittelpunkt stehen. NABU-Fledermausexperte Andreas Woiton wird die verschiedenen Arten vorstellen, die auf dem Friedhof und in der Umgebung leben. Mit Hilfe moderner Detektoren kann man die Tiere bei ihren nächtlichen Flügen belauschen. Außerdem wird der Experte über die Aufzucht verwaister Fledermausbabys informieren.

Vampirfreunde auf Fledermausexkursion

Diese Veranstaltung gehört zum kulturellen Rahmenprogramm des Wave-Gotik-Treffens zu dem sich jedes Jahr zu Pfingsten in Leipzig Anhänger der „schwarzen Szene“ versammeln, die zum Teil zu Friedhöfen, Untoten und nächtlichen Wesen eine ganz besondere Beziehung haben. Gerade um Fledermäuse ranken sich zahlreiche Legenden, und der Sonnenuntergang auf einem Friedhof kann für einzigartige Stimmung sorgen. Der NABU möchte sie nutzen, um neben der Mystik auch etwas über die tatsächlichen Bedürfnisse der Nachtlebewesen zu vermitteln. Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos. Alle Natur- und Fledermausfreunde sind dazu eingeladen, auch für Familien mit Kindern ist die Führung geeignet, vor allem aber ist natürlich jeder „Goth“ herzlich willkommen!



Friedhöfe sind auch Orte des Lebens – Rückzugsraum für die Tier- und Pflanzenwelt in der Stadt.

Foto: René Sievert